

George Stein,

 Haus- und Sackuhnmacher.

Macht hiermit seinen Freunden und einem geehrten Publikum bekannt, daß er obiges Geschäft nach an seinem alten Standplatz, in der Hamiltonstraße, fünf Thüren oberhalb dem Eisenhof der Herren Preis und Säger, fortbetreibt, allwo er beständig vorräthig hält eine Auswahl

Haus- und Sackuhren, Timpieces, Brillen, Kessel, Silberzeug, Violinsaiten und allerhand Spielzeuge.

Ausbesserungen werden auf die schnellste Art und zu den billigsten Preisen versehen. Gleichfalls sind bei ihm Brillen für Drescher zu haben, Hantel-Uhren zu unterschiedlichen Preisen.

Dankbar für geneigte Kundtschaft, hofft er auf eine Fortdauer derselben.
George Stein.
 Allentau, October 28. nq-3M

Durch Privathandel.
 Der Unterzeichnete ist gesonnen sein Haus und Grundstück durch Privathandel zu verkaufen, gelegen in Heidelberg Taunship, Lecha County, an einer Kreuzstraße, obenged. 1 1/2 Meile von Sägersville, enthaltend 43 Acker Land.

Das Haus ist von Block und Stein erbaut und in gutem Zustande, nebst einer guten Blockschauer, nahe dabei. Ein nieselnder Brunnen befindet sich bei dem Hause und ein prächtiger Baumgarten auf dem Lande.

Kauflustige können den Platz in Augenschein nehmen und die Bedingungen erfahren, wenn sie sich bald melden bei
Philip Wehr.
 Heidelberg, Januar 6. nq-3M

Waisengerichts Verkauf.
 In Kraft und zufolge eines Befehls, aus dem Waisengericht von Lecha County, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, Freitag den 12ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, auf dem Plage selbst,

Wier gewisse Striche Land,
 mit dem Zugehör, gelegen in Salzburg Taunship, Lecha County.

No. 1.—Gränzend an Land von Christian Deily und an die Straße die von Bethlehem nach Emmaus führt.—Die Verbesserungen darauf sind, ein Block Wohnhaus, Scheuer und Stallung, enthaltend 15 Acker, mehr oder weniger.

No. 2.—Gränzend an Land von J. Gies und andere, enthaltend 6 Acker Holzland.

No. 3.—Gränzend an Land von Christian Deily und andere, enthaltend 154 Ruthen.

No. 4.—Gränzend an Land von Jacob Weberoth, Daniel Woritz und andere, enthaltend 2 Acker.

Es ist das hinterlassene Vermögen des verstorbenen George Gies, letzthin von besagtem Taunship und County.

Die Bedingungen sollen am Verkaufstage bekannt gemacht werden von
Jacob Stein, Adm'or.
 Durch die Court,
C. S. Busch, Schreiber.
 Februar 10, nq-3M

Na ch r i c h t.
 Der Unterzeichnete hat vernommen, daß ein gewisser Mann, ein Zahnarzt von Profession, jetzt durch das Land reiset unter dem angenehmen Namen des Dr. Fischel von Allentau, dessen rechter Name jedoch Edward Schönbauer ist. Das Publikum wird daher vor solchen Betrügereien, wie sie von besagtem Schönbauer begangen werden, in Kenntniß gesetzt und vor solchen gewarnt, und ererbittet sich für solche Darstellungen in Zukunft zu schützen.

D. Fischel, Zahnarzt.
 Allentau, Feb. 10, nq-3M

Land zu verkaufen.
 Samstag, den 13ten März, um 10 Uhr Vormittags, soll auf dem Plage selbst öffentlich versteigert werden.

Eine schätzbare Lotte Land, gelegen in Salzburg Taunship, Lecha County, gränzend an Land von John Rothrock, Christian Gies und Andern, enthaltend 18 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet

ein Wohnhaus, ein Schweizerischer, und eine vortreffliche Baumgarten befindet sich darauf, 4 Acker sind schöne Wiesen. Auch ist hinlänglich Holzland dabei; das Ganze ist in einem guten Zustande. Desgleichen

Eine Lotte Holzland, von 3 Acker und 30 Ruthen, liegend in besagtem Taunship, und stößend an obiges Land und an Land von ehemals Jacob Diehl. Besiß kann bis nächsten 1sten April gegeben werden. Es ist das hinterlassene Vermögen von Peter Weber, ehemals von Salzburg

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von
John Diehl, } Executoren.
John Fälinger, }
 Feb. 24. nq-3M

Ein Pferd und Wagen,
 Sämlich für einen Krämer, ist zu einem billigen Preis zu verkaufen. Man melde sich in dieser Druckerei.

Jonas Kunz,
 Kutschenmacher in Allentau.


betreibt noch immer sein Geschäft auf der südlichen Seite der Hamilton Straße, oberhalb Hagenbuchs Wirthshaus, und Piers's Waaren-Haus gegenüber, in Allentau; allwo er immer auf Hand hält, und auf Bestellung vorfertigen wird

Kutschen, Kässes, Buggies, Dearhorns, Sulkies, u. s. w.

Er hält immerfort gute Arbeitsleute und alle Fuhrwerke werden unter seiner Aufsicht aus den besten Materialien gemacht, und selblich kann er für seine Arbeit gut stehen.

Ausbesserungen an alten Fuhrwerken werden auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen verfertigt.

Er ist dankbar für geneigte Kundtschaft, und hefft durch pünktliche Abwartung seiner Geschäfte, und billige Preise, seinen Theil der Gunst des Publikums fernerhin zu erhalten.

Er ist entschlossen zu den allerbilligsten Preisen für baares Geld zu verkaufen.
 März 3, nq-6M

Neues Hausgeräth Waaren-Lager.
 Der Unterschriebene bedient sich dieser Gelegenheit, seinen Freunden und dem Publikum überhaupt, anzuzeigen, daß er das Cabinetmacher Geschäft in allen diesen verschiedenen Zweigen, in der Stadt Bethlehem, am Ecke der Haupt und Broad Straßen, an dem Plage welcher früher von Joseph Leibert und Sohn bewohnt war, und nächste Thüre zu Hrn. Franzis Erwins Leder Stroh, angefangen hat; allwo er immer Hausgeräth, von jeder Benennung, auf Hand halten, und auf Bestellung vorfertigen wird.

Haus-Anscheiden und Schildmahlerei wird von ihm auf die nichtliche und beste Weise, und zu billigen Preisen, verfertigt. Er schmiedelt sich durch pünktliche Abwartung seiner Geschäfte, einen Theil der Gunst des Publikums zu erhalten.

Neubau D. Luckenbach.
 Bethlehem, März 3, 1841, *-3M

Auditors Nachricht.
 In der Sache von der Rechnung von Andreas K. Witzman und H. Meyer, Executors des letzten Willen und Testaments des verstorbenen Michael Landes, letzthin von Ober-Sacona Taunship, Lecha County.

Und nun Februar 5, 1841, auf eine Püttchrift, ernannte die Court Christian F. Veitel und Augustus V. Kube als Auditoren, um die Rechnung auszumachen und überzurechnen, und dem nächsten Waisengericht Bericht davon zu erstatten.

Als den Urkunden:—Bezeugt,
C. S. Busch, Schreiber.

Die obengenannten Auditoren werden sich zu obigem Endzweck versammeln am Samstag den 20ten März, um 10 Uhr Vormittags, an dem Gasthause von Jacob Ritter, in Allentau, um ihrer Pflicht gemäß zu handeln

C. F. Veitel, } Auditoren.
A. V. Kube, }
 März 3, nq-3M

Öffentliche Vendu.
 Mittwoch den 24ten März, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Verstorbenen Heinrich Giesinger, in Ober-Sacona Taunship öffentlich verkauft werden:

Pferde, Kühe, Schaafe, ein beinahe neuer 4-gäul's Wagen, ein 2-gäul's Waagen, Edelstein, Saamen bei dem Acker, Heu bei der Zone, nebst einer großen Reichthümlichkeit von Haus- und Banern-Geräthschaften zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen sollen am Verkaufstage bekannt gemacht werden von
Jacob Stein, Adm'or.
 Durch die Court,
C. S. Busch, Schreiber.
 Februar 10, nq-3M

Öffentliche Vendu.
 Samstag den 25ten März, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Verstorbenen Heinrich Giesinger, in Ober-Sacona Taunship öffentlich verkauft werden:

Eine Kuh, 3 Schweine, 2 Betten mit Bettlatten, 2 Bureaus, ein Geschrank, ein Küchenschrank, ein Ofen mit Rohr, 22 Yards Karpets, Tische und Stühle, Kuffere und eiserne Kessel, Strohhant, Schreinergeräth, ein Zimmer-Beil, ein Härel guter Eisen, Grundsbeeren beim Buchel, Zuber und Steiner, und sonst noch allerlei Haus- und Küchengeräthschaften zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen sollen am Tage des Verkaufs bekannt gemacht und gehörige Aufwartung gegeben werden von
Heinrich Bacher.
 März 3, nq-3M

Öffentliche Vendu.
 Dienstag den 16ten März, um 12 Uhr Mittags, soll am Hause des Unterschriebenen, in Nord-Whetball Taunship, Lecha County, öffentlich verkauft werden:

Pferde, Kühe und anderes Rindvieh, Schweine, ein 4 Gäul'swaagen beinahe neu, ein neuer 4 Gäul'swaagen, Pflüge, Egge, Pferdegeschirr, Steifwaage, Ketten, Hengabeln, Müllgabeln, Tische, Stühle, Küchenschrank, und sonst noch vielerlei Artikel zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen werden am Tage des Verkaufs bekannt gemacht, und Aufwartung gegeben werden, von
Godfried Peter.
 März 3, nq-2M

Schätzbares Eigenthum
Auf öffentlicher Vendu.
 Mittwoch den 10ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, soll auf dem Plage selbst in Heidelberg Taunship, Lecha County, auf öffentlicher Vendu verkauft werden, das folgende schätzbare Eigenthum, letzthin das Vermögen des verstorbenen Adam Gernan.

No. 1.—Ein Strich Land,
 gelegen in besagtem Taunship, ungefähr eine Meile von Sägersville, enthaltend 28 Acker und 93 Ruthen; darauf ist erbaut eine Mahl- und Säge-Mühle, ein zwei-stöckiges steinern Wohnhaus, eine Scheuer, Springhaus nebst anderen Ausgebäuden. Dieser Platz ist einer der besten im County, und scheidlich für Geschäfte aller Art. Ein hinlänglicher Theil des Landes besteht aus Schwamm und Holzland, und ein nieselnder Wasserstrom befindet sich darauf.

No. 2.—Ein Strich Bauland,
 gränzend an das Obige, enthaltend 18 Acker und 63 Ruthen, mehr oder weniger, stößend an Land von Peter Wehr, Henry Schmidt, Salomon Meyer und Anderer. Auf dem Land befindet sich ein prächtiger Baumgarten, und der Jordan fließt an demselben entlang.

No. 3.—Ein Strich Land,
 gränzend an das Obige, enthaltend 12 Acker und 114 Ruthen, mehr oder weniger, stößend an Land von Samuel Gehry, Nathan Frisinger und Salomon Meyer. Das Land besteht aus Bau-, Schwamm und Holzland.

No. 4.—Ein Strich Kasanien Holzland, enthaltend 5 Acker, mehr oder weniger, stößend an Land von Abraham Miedy und Anderer. Das Land ist mit dem besten Kasanien Holz bewachsen.

No. 5.—Ein Strich Kasanien Holzland, liegend in besagtem Taunship, enthaltend 1 Acker, mehr oder weniger, stößend an Land von Joseph Gernan, John Hottenstein und Anderer.

No. 6.—Ein Strich Holzland, liegend in besagtem Taunship, enthaltend 151 Ruthen, mehr oder weniger, gränzend an Land von Henry Hunzinger, Nat. Frisinger und Anderer.

Sollte die Mühle an erfragtem Tage nicht verkauft werden, so wird dieselbe, nach dem Verkauf des Landes, an selbigem Tage auf öffentlicher Vendu auf ein Jahr verlehnt werden.

Die Bedingungen sollen am Tage des Verkaufs bekannt gemacht und gehörige Aufwartung gegeben werden, von
Jacob Gernan, } Adm'ors.
Philip Gernan, }
Nathan Gernan, }
Henry Humfiker, }
 Februar 10. nq-4M

Henry Mink,
 Kutschenmacher in Allentau,
 betreibt noch immer sein Geschäft in der Hamiltonstraße, Hagenbuchs Wirthshaus gegenüber, wo er immer zu verkaufen hat und auf Bestellung macht

Kutschen, Kässes, Buggies, Dearhorns, Sulkies, u. s. w.

Er hält immerfort gute Arbeitsleute und da alle seine Fuhrwerke unter seiner unmittelbaren Aufsicht aus guten Materialien gemacht werden, so kann er für seine Arbeit gut stehen.

Ausbesserungen alter Fuhrwerke werden schnell und billig besorgt werden.

Seinen alten Freunden und Gönnern dankt er für die ihm zu Theil gewordene freundschaftliche Aufmunterung und ladet das Publikum zum geneigten Besuche ein.
 Er ist gesonnen zu den niedrigsten Preisen für baares Geld zu verkaufen.
 Allentau, Februar 24. nq-6M

Privat-Verkauf.
 Der Unterzeichnete bietet etwa 28 Acker Land in Vorten zum Verkauf an, von zwei, drei bis fünf Acker, gelegen eine halbe Meile von Allentau, gränzend an Land von J. Krause, George Schäfer und andern. Es ist eine sehr große Gelegenheit um Kalk-Defen zu errichten, indem es vom besten Kalksteinland ist. Ein guter Fahrweg geht mitten durch das Land, so daß der Erwerber einer jeden Lotte eine Ein- und Ausfahrt hat. Ein gutes Recht mit billigen Bedingungen wird gegeben bis den 1sten April. Kaufliebhaber belieben sich baldigst zu melden bei
Henry Guth jr.
 N. B. Es sind noch etwa 3000 von den besten Pfosten-Nägeln bei dem Unterschriebenen für einen billigen Preis zu verkaufen
 Feb. 34. nq-3M

Öffentliche Vendu.
 Dienstag den 16ten März, um 10 Uhr Vormittags, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, am Hause von John Bernert, in Ober-Macungie Taunship, Lecha Co.

Pferde und Pferde-Geschirr, Rindvieh, Schweine Schaafe, 2 Biergäul's-Wägen mit Wady, Heuleitern, Pflüge, Eggen, Strohhant, Käfer, Stämme, und sonst noch allerlei Geräthschaften zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen werden am Tage des Verkaufs bekannt gemacht, und Aufwartung gegeben werden, von
John Bernert.
 März 3. nq-2M

Schulden-Einforderung.
 Alle, welche noch schuldig sind in den Stroh-büchern von Gideon und Benneville Yoder, in Trexlerstown, Lecha County, werden hiermit freundschaftlich erucht in dem Stroh von Gideon und Benneville Yoder ihre Rechnungen abzugeben bis den 14. März 1841.

Gideon Yoder.
Benneville Yoder.
 Trexlerstown, Jan. 27. *-3M

Waisengericht-Verkauf.
 In Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha County, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf dem Plage selbst, am Samstag den 13ten März nächstens:

Zwei gewisse Striche Land,
 oder Plantaschen, nebst Zugehör, liegend in Salzburg Taunship, Lecha County. Der erste stößt an Land von David Scholl, David Spinner, John Spinner und andere, enthaltend ungefähr 60 Acker. Die Verbesserungen darauf sind, ein zwei-stöckiges Wohnhaus, Scheuer und Stall, ein guter Brunnen und Springhaus, ein guter Aepfel-Baumgarten, Wiesen und gutes Bauland, alles unter guten Fenstern und in gutem Zustande. Das Land liegt nahe bei der Stadt Allentau.

Gleichfalls, ein Stück Holzland, stößend an Land von Jacob Schreiber, letzthin Peter Ruch, Jacob Worman und andere, enthaltend 5 Acker.

Das leghertige Eigenthum des verstorbenen Abraham Spinner, letzthin von Salzburg Taunship.

Die Bedingungen sollen am Tage des Verkaufs bekannt gemacht und Aufwartung gegeben werden, von
George Spinner, } Adm'ors.
John Spinner, }
 Durch die Court,
Ch. S. Busch, Schreiber.
 Februar 10. nq-3M

Kleider-Stroh.
 Der Unterschriebene hat in seinem Kleider-Stroh, in der Hamilton-Straße, zwischen Plumers Buchstohr und dem Markt-Viereck, Was Hutfabrik gegenüber, eine vollständige Auswahl von feinen

Lüchern und Casemiers, aller Arten, und eine vollständige Auswahl von

Commer-Gütern, wie auch ein ausgebeiter Vorrath von

Fertigen Kleidungsstücken, die unter seiner eigenen Aufsicht gut und dauerhaft gemacht sind.

Er ladet das Publikum ein anzukommen, seine Artikel zu besehen und für sich selbst zu urtheilen, denn er ist überzeugt, daß er Jedermann zur Zufriedenheit zu bedienen im Stande ist.

Auch hat er einen Vorrath von Stock's, Hemden, und seidene Lächer zu verkaufen, die aus Amerikanischer Seide gemacht worden sind.

Er hat seeben die Newyorker und Philadelphia'sche n. s. w. empfangen und diejenigen, welche dafür unterschrieben haben, belieben solche abzuholen.

Die Preise sind für Schneider sind immer bei ihm zu haben.
James Jameson.
 Allentau, May 6. nq-13

Allentauer Fur- und Russia Hut-Fabrik
 in der Hamiltonstraße, gegenüber Jameson's Kleiderfabrik.
Jacob D. Boas.

hat beständig auf Hand, ein ausgebeitetes Apartment von modigen Fur- und Russia Hüten,

von einer vorzüglichsten Qualität; auch hat er fürzlich in Newyork und Philadelphia ein großes Apartment von Kappen eingekauft, worunter sich befinden:

Drei Kappen. Fur Seal. Nutre. Muskrat. Coney, so wie auch alle Arten Lächer Kappen für Männer und Knaben.

Diese Kappen sind von einer guten Qualität und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

Kaufleute und Andere, die beim Großen kaufen, werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihm anzukommen und für sich selbst zu urtheilen.

Hutmacher im Lande werden unter den billigsten Bedingungen mit jeder Art Pelzen Trimnings, u. s. w. versehen.
Jacob D. Boas.
 Allentau, October 21. nq-3M

Waisengericht-Verkauf.
 In Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha County, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, am Samstag den 27ten März, um 10 Uhr Vormittags, auf dem Plage selbst:

Zwei gewisse Stücke Land,
 nebst Zugehör, liegend in Ober-Sacona Taunship, Lecha County, nämlich: No. 1, stößend an Land von Peter Vinn, Abraham Sell und andere, enthaltend 17 Acker und 82 Ruthen bestehend aus gutem Bauland, u. s. w. Eine öffentliche Straße läuft diesem Strich Land entlang.

No. 2.—Eine Lotte Holzland, stößend an Land von Andreas Walter, John Hoberger und anderer, enthaltend 3 Acker und eine Ruthe.

Es ist das hinterlassene Vermögen des verstorbenen John Seider, letzthin von Ober-Sacona, Lecha County.

Die Bedingungen sollen am Tage des Verkaufs bekannt gemacht, und Aufwartung gegeben werden, von
Samuel Seider, } Adm'ors.
Salomon Seider, }
 Durch die Court,
Carls S. Busch, Schreiber.
 Feb. 17. nq-3M

Lecha Brücke.
 Es sind 100 Antheile an dieser Brücke zu verkaufen. Diejenigen, welche geneigt sein möchten, Antheile zu kaufen, belieben sich an den Unterschriebenen zu wenden, der ihnen die Bedingungen erklären wird.
John J. Krause, Schatzmeister.
 Feb. 17. nq-3M

Indian Expectorant,
 Wird empfohlen als die beste zubereitete Medizin für Husten, Erkältung, Auszehrung, Engbrüstigkeit, Keuchhusten, schweres Athmen und alle Krankheiten der Brust und Lunge.

Diese Medizin wird von vielen und sehr respectable Personen recommondit, welche durch dieselbe curirt wurden. Viele, welche lange Zeit unter Husten und Brustkrankheiten litten und geglaubt haben sie wären mit der Auszehrung befallen, wurden in kurzer Zeit gänzlich curirt und zur völligen Gesundheit gebracht.

Wer nach dem Werth dieser Medizin zweifelt, der lese den folgenden Brief von einer Person, die kein Interesse in dem Verkauf derselben hat:

New York, Juni 15. 1838.
 An Dr. J. A. J. e.—Werther Herr!—Ich habe Gebrauch gemacht von Ihrem Expectorant, sowohl persönlich, als auch in meiner Familie, für die letzten 6 Jahre, mit dem größten Nutzen. In der That, ich betrachte mein Leben verlängert durch den Gebrauch dieser schätzbaren Medizin, nebst dem Segen Gottes, für verlebene.

Für alle Fälle von Husten, Entzündung der Brust, Lunge, und des Halses, empfehle ich diese Medizin unbedenklich als die Beste die ich jemals gebraucht. Mein erstlicher Wunsch ist daß Andere die an Uebeln leiden woran ich gelitten habe, davon befreit werden möchten, welches wie ich glaube geschehen wird, wenn sie Ihr Expectorant gebrauchen.
 C. S. P. Crosoy.

Dr. J. A. J. e.—Werther Herr.—Durch die Gnade Gottes hat Ihr Indian Expectorant eine Heilung an mir bewirkt vor einem sehr elenden Zustand. Im letzten December bekam ich einen heftigen Anfall von Engbrüstigkeit, eine Krankheit mit welcher ich schon viele Jahre geplagt war. Dieses Uebel war noch begleitet mit Heiserkeit, nemlich Hals u. Lungen, nebst einem beschwerlichen Husten und großen Schwachheit, und als ich beinahe erstickt war, wurde mir eine Flasche von Ihrem Expectorant geschickt. Anfangs dachte ich es wäre nichts als Quackalberei, allein als ich sah daß es so sehr empfohlen wurde durch Dr. Geing, mit welchem ich sehr wohl bekannt bin, wurde ich veranlaßt es zu gebrauchen, und in wenigen Tagen war ich vollkommen erheilt, noch habe ich bis jetzt keinen Rückfall der Krankheit gehabt. Ich habe nun eine so hohe Meinung von Ihrer Medizin, daß wenn ich nur einige Flaschen davon hätte, und keine mehr bekommen könnte, ich dieselben nicht für 10 Thaler das Stück geben würde. Ich verbleibe Sie herzlich grüßend,
 John Seger.

Diese vortreffliche Medizin wird allein acht verfertigt von Dr. J. A. J. e. No. 20. Süd 3te Straße, Philadelphia, und ist zu haben bei Ludwig Schmidt, Apotheker in Allentau Prediger der Baptisten Kirche.

Dr. J. A. J. e.—Werther Herr.—Ich habe für die letzten 3 Monate Ihr Expectorant häufig in meiner Praxis gebraucht, und für alle Anfälle von Erkältung, Husten, Entzündung der Lungen, Auszehrung, Entzündung der Brust und Schwachheit der Brust ist es bestimmt die beste Medizin die ich jemals gebraucht.

Achtungsvoll der Ihrige
 N. W. Williams.

Achtung, Kahlköpfe!
 Keine Entschuldigung für Perücken.
 Von allen Mitteln, die jemals erfunden wurden zur Wiederherstellung und Erhaltung des Haares, hat sich nichts so wirksam erwiesen, wie Albert's Haar-Tonic. Es stellt selten das Haar gesund und schön wieder herzustellen. Viele die vor 3 Monaten noch ganz kahl waren, können jetzt Köpfe mit üppigem Haar zeigen.

Abdruck eines Briefes von Dr. S. E. Fitch, Philad. Mai 10. 1838.

Dr. Jaine—Werther Herr.—Ich fühle daß ich Ihnen kaum genug sagen kann zum Vortheil von Albert's Haar-Tonic, welches die Ihnen verkauft wird. Mein Haar war schon zwei Jahre lang sehr stark ausgegangen, und war schon sehr dünn als ich anfangs Ihr Mittel zu gebrauchen. In ungefähr einer Woche hörte es auf auszufallen. Ich habe es jetzt drei Monate gebraucht, und habe nun wieder ein so volles und dickes Haar auf meinem Kopf als ich mir nur immer wünschen kann. Ich habe dieses Mittel auch einer Anzahl meiner Freunde empfohlen, und sie sprechen Alle gut davon. Wenn es pünktlich angewendet wird habe ich gar keinen Zweifel an einem guten Erfolg. Auch kann ich noch hinzusetzen, daß ich, ehe ich dieses Tonic gebrauchte, schon beinahe alle die übrigen Mittel zur Beförderung des Haarwuchses gebraucht hatte, wie: Macassar Del, Bären Del, Vegetable Haar Del, u. s. w. wenig oder gar keinem Erfolg. Achtungsvoll der Ihrige,
 S. E. Fitch.

(Von dem Herrn S. E. Park, Prediger der Baptisten Kirche zu Haelton Field, N. J. Febr. 1839.) Dr. D. Jaine—Werther Herr. Es macht mir Vergnügen Sie zu benachrichtigen, daß die Flasche von Albert's Haar Tonic welche ich von Ihnen letzten October erhielt, ganz zu meiner Zufriedenheit gewirkt hat. Mein Haar war für eine lange Zeit sehr dünn. Mein seit zwei oder drei Jahren fiel es so stark aus, daß mein Kopf beinahe ganz kahl geworden war, und mich nöthigte, um es zu verdecken, das Haar von beiden Seiten darüber zu kämmen. Mein nun, nachdem ich eine Flasche von Ihrem Haar Tonic gebrauchte habe, ist mein Haarwuchs wieder so üppig wie jemals. S. E. Park.

Der Herr Leonard Fletcher, Prediger der Baptisten Kirche zu Great Valley, Pa. berührt eher weniger kahl war seit vielen Jahren, gebrauchte 3 Flaschen von dem Haar Tonic, und hat jetzt einen schönen Anwuchs von neuem Haar, über den ganzen Theil des Kopfes der zuvor kahl war. Er schreibt: Mein Haar wächst sehr schön das verschiedene Sie.
 L. Fletcher.

Diese Medizin ist im Großen und Kleinen zu haben bei Dr. D. Jaine, General Agent No. 20, Süd 3te Straße, Philadelphia, und bei Ludwig Schmidt, Apotheker in Allentau für 1 Thaler die Flasche